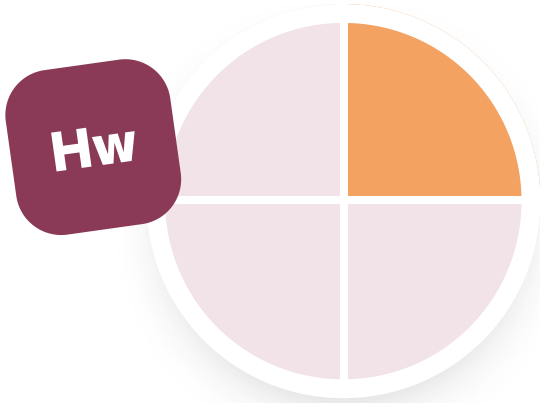
DYS+ Campus



Übungsheft · Hauswirtschaft · Klasse 9

Berufe rund um Haushalt, Ernährung und Gesundheit

Erklärungen, 41 Aufgaben in drei Stufen und alle Lösungen, viele mit Begründung.

Name _____ **Datum** _____

Das lernst du

- Ich kann Berufe beschreiben.
- Ich kann Anforderungen und Ausbildungswege unterscheiden.
- Ich kann Rollenbilder kritisch prüfen und einen Beruf beurteilen.

So arbeitest du mit dem Heft

●○○ **Basis** zum Einstieg

●●○ **Standard** zum Üben

●●● **Plus** zum Weiterdenken

Du musst nicht alles machen. Fang bei Basis an. Die Lösungen stehen hinten im Heft.

Noch unsicher?

Scanne den Code. Dort wird das Thema Schritt für Schritt erklärt.

dysplus.de/lernen/hauptschule/klasse-9/hauswirtschaft/hw-berufe-haushalt-ernaehrung/rollenerwartungen-im-wandel

Kurz erklärt

Berufe und Aufgaben

Beruf	Aufgabe
Hauswirtschafter/in	Mahlzeiten, Wäsche, Reinigung
Koch / Köchin	Speisen planen und zubereiten
Pflegefachfrau / Pflegefachmann	Menschen pflegen
Diätassistent/in	Ernährung bei Krankheit planen

Berufe bewerten (ausgedachte Punkte)

1. Beruf A: 5 + 4 + 3 + 4 = 16 Punkte.
2. Beruf B: 3 + 4 + 4 + 3 = 14 Punkte.
3. Beruf A hat mehr Punkte.

Merksatz: Interesse und Fähigkeiten entscheiden über die Berufswahl, nicht das Geschlecht.

Typischer Fehler: Einen Beruf auszuschließen, weil er „nicht zum Geschlecht passt“.

Tipp: Ein Praktikum zeigt dir den Alltag eines Berufs.

●○○ Basis

Begriffe und Berufe

1 Kreuze an.

a) Eine Vorstellung darüber, wer was tun soll, heißt _____.

☐ **Rezept** ☐ **Ausbildung** ☐ **Rollenerwartung**

b) Köchinnen und Köche lernen ihren Beruf _____.

☐ **nur im Fernsehen** ☐ **dual** ☐ **gar nicht**

c) Wer plant Ernährung bei Krankheit? _____

☐ **Diätassistent/in** ☐ **Bäcker/in** ☐ **Gärtner/in**

d) Arbeit zu wechselnden Tageszeiten heißt _____.

☐ **Schichtdienst** ☐ **Fernstudium** ☐ **Urlaub**

e) Hygiene ist eine _____ Anforderung.

☐ **fachliche** ☐ **körperliche** ☐ **zufällige**

2 Rechne.

a) 8 Stunden pro Tag, 5 Tage: _____ Stunden

b) 3 Jahre Ausbildung: _____ Monate

c) 120 Essen, 3 Köche: _____ Essen je Person

d) 5 + 4 + 3 + 4 = _____ Punkte

3 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Hauswirtschaft bedeutet nur Putzen. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

b) Pflege können alle Geschlechter lernen. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

c) Rollenerwartungen ändern sich. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

d) Das Geschlecht legt fest, welchen Beruf jemand kann. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

e) Kriterien machen ein Urteil nachvollziehbar. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

●●○ Standard

Berufe und Anforderungen

4 Kreuze an.

a) Heben und Tragen sind _____ Anforderungen.

☐ **körperliche** ☐ **fachliche** ☐ **persönliche**

b) Zuverlässigkeit ist eine _____ Anforderung.

☐ **fachliche** ☐ **persönliche** ☐ **körperliche**

c) Die Ausbildung zur Pflegefachfrau verbindet Schule und _____.

☐ **Praxis** ☐ **Urlaub** ☐ **Werbung**

d) Ein Praktikum zeigt den _____.

☐ **Berufsalltag** ☐ **Kontostand** ☐ **Wetterbericht**

5 Antworte kurz.

a) Nenne zwei Berufe rund um den Haushalt.

b) Nenne zwei Berufe in Gesundheit und Ernährung.

c) Nenne je eine fachliche, körperliche und persönliche Anforderung.

d) Erkläre den Unterschied zwischen dualer und schulischer Ausbildung.

e) Nenne ein Beispiel für ein Rollenbild bei der Berufswahl.

6 Rechne (ausgedachte Zahlen).

a) 6 Köche, jeder 20 Portionen: _____ Portionen

b) 120 Portionen, 4 Personen: _____ Portionen je Person

c) Ausbildung 3 Jahre, 24 Monate vorbei: _____ Monate offen

d) 5 Tage, 30 Minuten Pause am Tag: _____ Minuten Pause

●●● Plus

Beurteilen und Entscheiden

7 Beurteile.

a) Warum ist es wichtig, Rollenbilder zu hinterfragen?

b) Ein Beruf hat 4 Kriterien. Du gibst 5, 4, 3 und 4 Punkte. Wie viele Punkte sind das?

c) Eine Küche kocht 25 Portionen mit je 150 g Gemüse. Wie viel Kilogramm sind das?

d) Nenne zwei Kriterien, nach denen du einen Beruf prüfst.

e) Wo kannst du dich über Berufe informieren?

8 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Ein Praktikum ist hilfreich zur Berufsorientierung. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

b) Ein Urteil über einen Beruf darf sich nie ändern. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

c) Man entscheidet am besten nach nur einem Kriterium. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

d) Auch Zuhören und Trösten kann Teil eines Berufs sein. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

9 Mein Fazit.

a) Welcher Beruf aus diesem Bereich interessiert dich oder interessiert dich nicht? Begründe.

b) Welche Frage stellst du in einem Praktikum?

10 Noch einmal prüfen. Kreuze an.

a) Berufsberatung bietet zum Beispiel die _____ an.

☐ **Post** ☐ **Feuerwehr** ☐ **Bundesagentur für Arbeit**

b) Ein Beruf mit Fachwissen, Kraft und Einfühlung ist _____.

☐ **das Spielen** ☐ **die Pflege** ☐ **das Zeitunglesen**

c) Ein Praktikum hilft bei der _____.

☐ **Mülltrennung** ☐ **Berufsorientierung** ☐ **Wettervorhersage**

Kannst du das schon?

Kreuze an, wie sicher du dich fühlst. Hier gibt es kein Richtig oder Falsch.

Ich kann …	sicher	fast	noch nicht
Ich kann Berufe beschreiben.	☐	☐	☐
Ich kann Anforderungen und Ausbildungswege unterscheiden.	☐	☐	☐
Ich kann Rollenbilder kritisch prüfen und einen Beruf beurteilen.	☐	☐	☐

Tipp: Bei „noch nicht“ schau dir „Kurz erklärt“ vorne im Heft noch einmal an oder scanne den Code auf dem Deckblatt. Dann probierst du die Aufgaben noch einmal.

Lösungen

Erst selbst lösen, dann vergleichen. Bei vielen Aufgaben steht die Begründung dabei.

●○○ Basis: Begriffe und Berufe

1 Kreuze an.

a) Rollenerwartung

→ Sie kann sich ändern.

b) dual

→ Sie lernen im Betrieb und in der Berufsschule.

c) Diätassistent/in

→ Diätassistenten planen und beraten.

d) Schichtdienst

→ Früh, spät oder nachts.

e) fachliche

→ Sie gehört zum Fachwissen.

2 Rechne.

a) 8 Stunden pro Tag, 5 Tage: 40 Stunden

b) 3 Jahre Ausbildung: 36 Monate

c) 120 Essen, 3 Köche: 40 Essen je Person

d) 5 + 4 + 3 + 4 = 16 Punkte

3 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Stimmt nicht. Richtig: Hauswirtschaft umfasst auch Planung, Ernährung und Organisation.

b) Stimmt.

c) Stimmt.

d) Stimmt nicht. Richtig: Interesse, Fähigkeiten und Lernbereitschaft entscheiden.

e) Stimmt.

●●○ Standard: Berufe und Anforderungen

4 Kreuze an.

a) körperliche

→ Sie betreffen den Körper.

b) persönliche

→ Sie ist eine Eigenschaft.

c) Praxis

→ Man lernt auch in der Praxis, zum Beispiel in Klinik, Heim oder ambulantem Pflegedienst.

d) Berufsalltag

→ Man lernt die Aufgaben kennen.

5 Antworte kurz.

a) **Hauswirtschafter/in und Koch/Köchin.**

→ Denke an Küche und Versorgung.

b) **Pflegefachfrau/-mann und Diätassistent/in.**

→ Denke an Pflege und Ernährung.

c) **Fachlich: Hygiene. Körperlich: Stehen. Persönlich: Zuverlässigkeit.**

→ Drei Arten.

d) **Dual: Betrieb und Berufsschule. Schulisch: vor allem an einer Schule.**

→ Wo lernt man?

e) **„Pflege ist nichts für Männer." Das ist ein Vorurteil.**

→ Denke an „typisch Frau", „typisch Mann".

6 Rechne (ausgedachte Zahlen).

a) **6 Köche, jeder 20 Portionen: 120 Portionen**

b) **120 Portionen, 4 Personen: 30 Portionen je Person**

c) **Ausbildung 3 Jahre, 24 Monate vorbei: 12 Monate offen**

d) **5 Tage, 30 Minuten Pause am Tag: 150 Minuten Pause**

●●● Plus: Beurteilen und Entscheiden

7 Beurteile.

a) **Sie können Wege versperren. Interesse und Fähigkeiten sollen entscheiden.**

→ Wer profitiert vom Hinterfragen?

b) **16 Punkte.**

→ 5 + 4 + 3 + 4.

c) **3,75 kg.**

→ 25 · 150 = 3.750 g.

→ 3.750 g = 3,75 kg.

d) **Interesse und Arbeitszeit.**

→ Was ist dir wichtig?

e) **Bei der Berufsberatung, im Praktikum und im Gespräch mit Menschen aus dem Beruf.**

→ Denke an Beratung und Praxis.

8 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) **Stimmt.**

b) **Stimmt nicht. Richtig: Ein Urteil darf sich ändern, wenn man mehr erfährt.**

c) **Stimmt nicht. Richtig: Mehrere Kriterien ergeben ein besseres Bild.**

d) **Stimmt.**

9 Mein Fazit.

a) Eigene Antwort mit zwei Gründen, zum Beispiel: Ich finde Kochen spannend, weil ich gern plane.

→ Nenne Interesse und Anforderung.

b) Zum Beispiel: Wie sieht ein normaler Tag aus?

→ Denke an Alltag und Arbeitszeit.

10 Noch einmal prüfen. Kreuze an.

a) Bundesagentur für Arbeit

→ Dort gibt es Informationen und Beratung.

b) die Pflege

→ Pflege verlangt alle drei.

c) Berufsorientierung

→ Man lernt den Alltag kennen.